

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und  
Tourismus

**Ihr Ansprechpartner**  
Falk Lange

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de\*

01.03.2019

## **Kultur.LEBT.Demokratie - Ministerium für Wissenschaft und Kunst lobt zum zweiten Mal Preis für Kulturelle Bildung aus**

### **Kunstministerin Dr. Eva-Maria Stange: „Vermittlung Kultureller Bildung für demokratisches Zusammenleben“**

Das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst lobt in Kooperation mit dem Landesverband Soziokultur Sachsen e.V. zum zweiten Mal nach 2017 den Preis für Kulturelle Bildung „Kultur.LEBT.Demokratie“ aus. Prämiert werden beispielhafte Projekte oder das dauerhafte Engagement eines Trägers der Kulturellen Bildung im Rahmen der Demokratieförderung. Es werden drei Preise in Höhe von 2.500 Euro und ein Sonderpreis über 1.000 Euro vergeben. Kunstministerin Dr. Eva-Maria Stange: „In ganz Sachsen gibt es eine Vielzahl an Akteuren und Projekten, die sich über die Vermittlung Kultureller Bildung für unser demokratisches Zusammenleben engagieren. Das hat eindrucksvoll das große Interesse an der ersten Ausschreibung zum Preis für Kulturelle Bildung gezeigt. Wir merken, wie die Befähigung zur Teilhabe an Gesellschaft, das Verstehen komplexer Zusammenhänge und die aktive Auseinandersetzung mit der Frage, in welcher Gesellschaft wir leben wollen, für den Erhalt unserer Demokratie immer drängender an Bedeutung gewinnt.“

Im Fokus der Ausschreibung stehen Formate, die eine nachhaltige Entwicklung angestoßen haben und damit das demokratische Miteinander fördern. Das Engagement kann sich in jeder künstlerischen Sparte und jeder kulturellen Praxis bewegen. Teilnehmen können Kultur- und Jugendeinrichtungen, Vereine, freie Initiativen, Kulturschaffende und Kulturakteure, die in Sachsen wirken. Entsprechend der Ausschreibung geht es um persönliche Befähigungen, wie Artikulationskraft, Selbstermächtigung oder Selbstwirksamkeitserfahrungen, die eine Voraussetzung für das Mitwirken an demokratischen Aushandlungsprozessen sind. Ebenso im Blickpunkt steht die künstlerische Auseinandersetzung mit Themen

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

eines demokratischen Gemeinwesens, wie Freiheit, Teilhabe, Gleichheit, Solidarität, Toleranz, Verständigung, Kompromiss, Perspektivwechsel, Verschiedenheit, Gemeinsinn.

Anne Pallas, Geschäftsführerin des Landesverbands Soziokultur Sachsen e.V.: „Eine wichtige Voraussetzung für demokratische Kultur und für gesellschaftliches Engagement sind Selbstwirksamkeitserfahrungen. Die Ansätze und Methoden Kultureller Bildung basieren auf sinnlichem Erleben und Erfahren; sie können dabei unterstützen mit den eigenen Empfindungen umzugehen und sie erzeugen ein Gefühl von Selbstwirksamkeit. Die Ausschreibung soll auch 2019 zahlreiche Akteure aus Sachsen ermuntern, ihre wertvolle Arbeit zu zeigen und sich um eine Prämierung zu bewerben.“

Informationen und Tipps zur Ausschreibung gibt es unter:

<https://soziokultur-sachsen.de/preis-kulturelle-bildung>

Teilnahmeschluss ist der 31. Mai 2019.

Die Preisverleihung findet im Rahmen des 12. Fokus Festival im August 2019 in Görlitz statt.